

## **Eckdaten zum Haushaltsjahr 2024 – der städtische Haushalt auf einer Seite komprimiert**

Der Haushaltsplanentwurf 2024 schließt mit nachfolgenden **Gesamtsummen** ab:

- Veranschlagtes ordentliches Ergebnis im Ergebnishaushalt: 1.053.000 €
- Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands: -11.407.050 €

Der Haushalt 2024 mit Finanzplanung lässt sich mit **folgenden Schlagworten** zusammenfassen:

- Geplante Investitionen von rund 74,6 Mio. € in Zeitraum 2024 - 2027
- Kreditermächtigung im städtischen Haushalt in den Jahren 2026 und 2027 notwendig zur Aufrechterhaltung der Mindestliquidität (geplant insgesamt 2,5 Mio. €)

Es sind **Investitionen** im Jahr 2024 mit einem Volumen von 30.366.800 € vorgesehen, darunter folgende wesentliche:

- Erweiterung Grundschule mit 5.925.900 €
- Neubau Kindergarten mit 2.072.900 €
- Breitbandversorgung mit 12.959.300 €
- Neubau Schlammfaulbehälter mit 1.000.000 €

Im Finanzplanungszeitraum (2024 - 2027) sind **insgesamt rund 74,6 Mio. €** an Investitionen vorgesehen.

**Gewerbesteuer**-Ansatz 2024: 8.450.000 €. Im Vergleich zum Vorjahr (Ansatz 6.985.300 €) sind die geplanten Einnahmen wieder etwas höher. Dies muss aber permanent beobachtet werden, um mögliche Schwankungen frühzeitig zu erkennen.

Mit der vorliegenden Planung ist im städtischen Haushalt für das Jahr 2024 zur Deckung der Investitionen keine **Kreditaufnahme** erforderlich. Umschuldungen sind 2024 ebenfalls keine vorgesehen. Der **Schuldenstand zum Jahresende 2024** beträgt 18.297.442,58 €, sofern die geplante Sondertilgung erfolgt. Für Zinsaufwendungen für Kredite werden 2024 529.900 € eingeplant. Die geplanten Tilgungen inklusive Sondertilgung betragen 1.752.700 €.

Aufgrund der umfangreichen Investitionen, die seit 2021 geplant wurden, wird die über sehr lange Zeit angesparte Liquidität 2026 aufgebraucht sein. Sollten keine weiteren Zuschüsse bewilligt werden und die Kosten der Investitionen bzw. deren Umfang so belassen werden, wird im Jahr 2026 eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,5 Mio. € erforderlich werden, im Jahr 2027 von 1,0 Mio. €. Diese Kreditaufnahme ist zum Erhalt der Mindestliquidität in der Finanzplanung zum jetzigen Zeitpunkt einzuplanen. Bitte beachten Sie hierbei aber: Im Bereich der Abwasserbeseitigung sind im Finanzplanungszeitraum Investitionen von fast 9,8 Mio. Euro geplant. Diese Darlehen sind gebührenfinanziert.

Positiv an dem vorliegenden Haushalt mit Finanzplanung stellt sich dar, dass wiederum das **veranschlagte ordentliche Ergebnis im Gesamtergebnishaushalt deutlich positiv** ist, obwohl hier bereits **Abschreibungen in Höhe von 4,3 Mio. €** enthalten sind. Die Abschreibungen können damit erwirtschaftet werden.